

Inhalt

1. Die Bedeutung pädagogischer Beziehungsarbeit anhand schulischer Fallskizzen

7

Praxisbeispiel

Axel Weyrauch/Kevin Zech

Ist die Gemeinschaftsschule Wenigenjena ein sicherer Ort?

15

2. Was ist ein Trauma?

26

2.1 Annäherungen an einen populären Fachbegriff

26

2.2 Psychiatrische Perspektiven

29

 2.2.1 Posttraumatische Belastungsstörung

29

 2.2.2 Entwicklungsbezogene Traumafolgestörung

30

2.3 Psychoanalytische Perspektiven

33

 2.3.1 Verlusterfahrungen und Überflutung

34

 2.3.2 Übertragung und Gegenübertragung

35

2.4 Sequentielle Traumatisierung

38

2.5 Pädagogische Perspektive: Trauma als Beziehungsstörung und
der institutionelle Anteil an traumatischen Prozessen

41

Praxisbeispiel

Monika Jütte

Traumatisierte geflüchtete Kinder und Jugendliche im Unterricht

44

3. Traumapädagogik in der Schule

57

3.1 Entwicklung und Leitgedanken der Traumapädagogik

57

3.2 Theoretische Rahmung einer Traumapädagogik: Die »frühe«
psychoanalytische Pädagogik und ihre Bedeutung für die Schule

59

3.3 Konzeptualisierung der Traumapädagogik in der Schule

62

 3.3.1 Entwicklungsfeld I: Professionalisierung durch
Nicht-Intervention und Kooperation

64

 3.3.2 Entwicklungsfeld II: Der sichere Ort in der Schule

67

6 Inhalt

3.3.3 Entwicklungsfeld III: Pädagogik der Selbstbemächtigung	72
3.3.4 Die Pädagogik des guten Grunds in der Schule	76
Praxisbeispiel	
<i>Gerald Möhrlein/Eva-Maria Hoffart</i>	
Das SchulCHEN des Erich Kästner Kinderdorfs – ein Projekt stellt sich vor	79
4. Pädagogisches (Fall-)Verstehen – eine zentrale Kompetenz für alle Lehrkräfte	90
4.1 Fallverstehen und Diagnostik für Regelschullehrkräfte?	90
4.2 Ein Handlungsmodell pädagogischen Fallverständens	94
Praxisbeispiel	
<i>Anne Lindner</i>	
Tayé und Ich. Protokoll eines traumapädagogischen Fallverständens	104
5. Strukturen und Methoden einer Traumapädagogik in der Schule	115
5.1 Überblick über heilsame Strukturen und Methoden	115
5.2 Lernorte als sichere Orte	117
5.2.1 Räumliche Aspekte	117
5.2.2 Unterrichtsinhalte und Didaktik	122
5.3 Traumapädagogische Methoden	128
5.3.1 Gibt es eine traumapädagogische Methodik?	128
5.3.2 Methodenbereich Sicherheit	129
5.3.3 Methodenbereich Stabilität/Umgang mit Dissoziation	132
5.3.4 Selbstwirksamkeit/Selbstbemächtigung	133
Praxisbeispiel	
<i>Anke Billing</i>	
Reflexionsorientierte Entwicklung einer Grundschule in einem hoch belasteten Umfeld	135
Literatur	145